

Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 17. August 2011

Vorlagen-Nr. 11-F-08-0025

Wartungsarbeiten an Winkosi und PIWI - Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 10.08.2011 -

Im Zeitraum vom 29.07.2011 bis 07.08.2011 stand wegen Wartungs- und Modernisierungsarbeiten weder Winkosi noch PIWI zur Verfügung. Sowohl die Stadtverordneten als auch deren Mitarbeiter und jeder Bürger waren von jeglichen Informationen abgeschnitten. Dieser lange Zeitraum ist umso unverständlicher, wenn derartige Arbeiten in der Privatwirtschaft normalerweise über das Wochenende in ein bis zwei Tagen erledigt werden. Aus diesem Grund möge der Ausschuss beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- Wie wurden die Programmierarbeiten durchgeführt? Wurde direkt auf den Produktivservern gearbeitet oder fand die Programmierung vorher auf Test- oder Staging-Systemen statt und es wurde nur die neue Programmversion auf die Produktivserver aufgespielt? Falls letzteres, warum wurden dafür 10 Tage benötigt, wenn vergleichbare Arbeiten in der Privatwirtschaft über das Wochenende in ein bis zwei Tagen erledigt werden können?
- Welche Arbeiten wurden während der Wartungsarbeiten an Winkosi und PIWI vom 29.07.2011 bis 07.08.2011 durchgeführt? Bitte eine genaue Auflistung aller durchgeführten Arbeiten.
- Aus wievielen Personen bestand das Team, das die Wartungsarbeiten durchgeführt hat und wieviele Mannstunden wurden insgesamt aufgewendet?
- Welche Verbesserungen oder Veränderungen weisen die neuen Versionen von Winkosi und PIWI gegenüber den alten Versionen auf?
- Wurde der Beschluß 0599 vom 11.12.2008 zum Antrag 08-F-06-0005 umgesetzt? Es wurde beschlossen, dass zukünftig auch das Abstimmungsverhalten der Fraktionen und der einzelnen Gremienmitglieder in den Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung im PIWI dargestellt wird. Wenn nein, warum ist das nicht erfolgt, was wurde stattdessen mit den dafür vorgesehenen zugesetzten 25.000€ zzgl. MwSt. finanziert und wann ist mit einer Umsetzung des Beschlusses zu rechnen?
- Wie möchte der Magistrat in ähnlichen Fällen in Zukunft vermeiden, dass ein wichtiges Arbeitsmittel der Stadtverordneten und ihrer Mitarbeiter sowie ein wichtiges Informationsinstrument der Bürger für längere Zeit, im konkreten Fall 10 Tage, nicht benutzbar ist?

Beschluss Nr. 0095

Der Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 10.08.2011 betr.

Wartungsarbeiten an Winkosi und PIWI

wird ergänzt um den letzten Dickpunkt wie folgt angenommen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- Wie wurden die Programmierarbeiten durchgeführt? Wurde direkt auf den Produktivservern gearbeitet oder fand die Programmierung vorher auf Test- oder Staging-Systemen statt und es wurde nur die neue Programmversion auf die Produktivserver aufgespielt? Falls letzteres, warum wurden dafür 10 Tage benötigt, wenn vergleichbare Arbeiten in der Privatwirtschaft über das Wochenende in ein bis zwei Tagen erledigt werden können?
- Welche Arbeiten wurden während der Wartungsarbeiten an Winkosi und PIWI vom 29.07.2011 bis 07.08.2011 durchgeführt? Bitte eine genaue Auflistung aller durchgeführten Arbeiten.
- Aus wievielen Personen bestand das Team, das die Wartungsarbeiten durchgeführt hat und wieviele Mannstunden wurden insgesamt aufgewendet?
- Welche Verbesserungen oder Veränderungen weisen die neuen Versionen von Winkosi und PIWI gegenüber den alten Versionen auf?
- Wurde der Beschluß 0599 vom 11.12.2008 zum Antrag 08-F-06-0005 umgesetzt? Es wurde beschlossen, dass zukünftig auch das Abstimmungsverhalten der Fraktionen und der einzelnen Gremienmitglieder in den Ausschüssen und der Stadtverordnetenversammlung im PIWI dargestellt wird. Wenn nein, warum ist das nicht erfolgt, was wurde stattdessen mit den dafür vorgesehenen zugesetzten 25.000€ zzgl. MwSt. finanziert und wann ist mit einer Umsetzung des Beschlusses zu rechnen?
- Wie möchte der Magistrat in ähnlichen Fällen in Zukunft vermeiden, dass ein wichtiges Arbeitsmittel der Stadtverordneten und ihrer Mitarbeiter sowie ein wichtiges Informationsinstrument der Bürger für längere Zeit, im konkreten Fall 10 Tage, nicht benutzbar ist?
- Der Magistrat wird ferner gebeten zu berichten, ob der Punkt 2 aus dem Beschluß 0010 vom 12.02.2004 zum Antrag 03-V-11-7005 umgesetzt wurde? Es wurde beschlossen, dass den Stadtverordneten über Winkosi zusätzlich die Drucksachenliste (zeitgleich mit der Erscheinung in Papierform) zur Verfügung zu stellen ist. Wenn nein, warum ist das nicht erfolgt und wann ist mit einer Umsetzung des Beschlusses zu rechnen.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .08.2011

Tollebeek
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .08.2011

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .08.2011

Dezernat I/20 - ITM
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister